

## **Antrag: Umgang mit Straßenblockaden**

Die Oberbürgermeisterin wird in Zusammenarbeit mit der Polizei beauftragt ein Unternehmen zu finden, welches gegebenenfalls mit dem Ablösen von sich selbst auf die Straße geklebten Personen beauftragt wird.

## **Begründung**

Laut einem in der Volksstimme am 25.07.2022 veröffentlichten dpa Bericht, gab es im Jahr 2022 bislang über 400 Straßenblockaden durch sogenannte „Klimaaktivisten“, z.B. die Gruppe „Letzte Generation“. Schwerpunkt der Blockaden sind die Länder Berlin und Hamburg. Bislang gab es keinerlei solcher Blockaden in Magdeburg. Einschlägige „Aktivistengruppen“ kündigen seit Mitte August bereits umfangreiche Aktionen für den Herbst 2022 an.

Durch erkennbare Aktivitäten solcher „Aktivistengruppen“ in Magdeburg (siehe Anfrage F0137/22 vom Mai 2022), muss sich die Stadt auf Störaktionen vorbereiten. Gerade vor dem Hintergrund der vielen Baustellen (u.a. Sperrung der Strombrücke) und der dadurch angespannten Verkehrssituation, können Straßenblockaden den Verkehr ganz erheblich behindern. Ein solches Szenario gilt es zu verhindern oder ggf. schnell aufzulösen.

Matthias Boxhorn  
Stadtrat CDU-Ratsfraktion